

Schmalspurmodulbaugruppe November 2008

Liebe Freunde!

Einige Wochen -teils Modellbahn-schöpferische Pause- sind nun ins Land gezogen, und unser Jahresabschlußtreffen steht unmittelbar bevor. Hier nun wie versprochen eine Zusammenfassung der bei mir eingelangten Reaktionen zu Reichenau sowie ein erster Ausblick, wie es 2009 weitergehen könnte. Beschlüsse dazu dann in Krems am 20.11.

Meinungen zu Reichenau:(ich hoffe, ich habe niemanden vergessen)

Werner:

1. Die Ausstellung war eigentlich eine herbe Enttäuschung, dass wir dort ca. 2/3 aller schönen Module stellen, ist ein Trauerspiel für die ARGE-S.
2. Verpflegung vor Ort (Würstel, Getränke, u.ä.) hat gefehlt - detto.
3. Unser Quartier war immerhin schön gelegen, aber unpraktisch zu erreichen.
4. Fahrplanfahren ist gut, aber bitte mit etwas weniger Stress und Zwang und tierischem Ernst (nicht Mossig ...)
5. Mein Güterwaggon 10008 ist immer noch verschollen! Hilfe!!!
6. Der Kassier des Vereins kam später, fuhr früher heim ... angeblich von einem Seminar, dann zur Familie ... wo komm' ma denn da hin???

Positiv (und das ist viel mehr!!!):

1. Module erstens schon sehr viele und zweitens sehr schön
2. Wenige Ausfälle, Technik recht stabil
3. Digitale Fahrzeuge in dieser Qualität und Anhäufung sensationell
4. Beleuchtungshintergrund ist hübsch, war mit Steyr auch an der goldrichtigen Stelle
5. Fahrplan war sehr gut - Lob an Michael (eh wie immer!)
6. Faller Car System ist ein großer Zugewinn, wenn auch kinderwagengefährdend
7. Steyr Lbf. sieht schon fantastisch aus, DANKE an alle Mitwirkenden, könnte in Form und Gestaltung unser "Aushängeschild" werden
8. Teamgeist in der Gruppe ist summa summarum sehr gut, zwischen 2 und 5 neue, engagierte Mitglieder à la Thomas Haberl würden uns jedoch sehr helfen

Christian:

Schön dass ich zitiert werde, genau so war es auch.....einfach supertoll, alle Mitglieder (glücklicher Weise sind jetzt keine Keiltreiber mehr erkennbar...) habe ihr Bestes gegeben und gezeigt (für MTD i.V.m. den Einfahrtsweichen trifft die Aussage vielleicht nicht vollständig zu)

Angesichts der Tatsache, dass wir die Expo bestritten haben, ist mit Ausnahme eines großen Digital-Crash just bei der Führung nichts außergewöhnliches passiert (Den Fehler – 2095 – hätte ich sowieso nie gefunden...). Alle anderen Probleme sind Hausgemacht – eine Verbesserung ist ohne Zweifel machbar!

Verbesserungswürdig wäre für mich:

Ständige Abwesenheiten in Mauterndorf – untragbar.

MTD der Weichen Priorität 1

Oppo Weichen wäre auch noch ein Thema

Hinsichtlich der Fahrdisziplin (Weichen richtig stellen, Kurzschlüsse vermeiden) bemühen sich die handelnden Personen „eh schon sehr“, aber Verbesserungen gehen immer.....

Neben der Reglerabnahme erscheint eine Spurkranzabstandsprüfung auch recht sinnvoll – Alex hat da schon Vorarbeit geleistet... das würde Entgleisungen vermeiden und auch in weiterer Folge

Kurzschlüsse....

Der Ausstellungsfahrplan war auch super, mit möglichen Zwischenfahrten und der „Steckerlbetrieb“ hatte auch sein Gutes – überhaupt mit meinem „Jockerstecker!“...

Mittagspause – das Zeitfenster müssen wir verbessern. Sparbetrieb bei Ausstellungen mit Publikum oder Einstellung des Betriebes ohne Publikum???

Dank an Chrisu für die Kuchenlieferung, Michael für Kaffee + Maschine, und allen Kaffekochern und Kocherinnen – Spendenkonto für Kuchen und Kaffee???.

Eigentlich hätten wir uns auch mit den z.B. Deutschen Freunden (Module beim Halleneingang) od. anderen Ausstellern am Abend zusammensetzen können, im Sinne von International....

Super fand ich die Führung von Alfred, konnte sie leider nicht aufmerksam verfolgen – weil Digi Totalabsturz, aber das was ich gehört habe war voll professionell..... und der Stehtisch sowieso...

Alex:

Liebe Freunde,

unsere 25. Ausstellung anlässlich der Schmalspur-Expo in Payerbach ist nun zu Ende, nun darf ich darüber meinen persönlichen Abschlußkommentar "loslassen".

Schön wars, alles lief gut, ein tolles Treffen, viele schöne Ausstellungsstücke, interessierte Zuseher, viele Fragen, noch mehr Antworten, super eigene Organisation (von der Expo Organisation kann man nicht schreiben, da war (fast) nix), gute Stimmung, offene Kommunikation und interessante Gäste.

Und dann muss ich noch Christian zitieren: es war alles gut, nur einige Dinge könnte man noch besser machen...(gilt auch für den Autor dieser Zeilen).

Ich möchte mich nochmals persönlich für die Mühen, die gute Zusammenarbeit, die positive Stimmung, die guten Ideen und die tolle Ausführung sowie den ruhigen und professionellen Auf- / Abbau bei allen bedanken.

Danke auch an alle, die Zeit gefunden haben auch nur kurz vorbei zu kommen, wir können nun sagen, dass alle Aktiven an dieser Ausstellung beteiligt waren (hat jemand Ernst gesehen?).

Wie ich auch vernommen habe, sind viele neue Verbindungen geknüpft worden, ja sogar Bekanntschaften geschlossen worden und es kann sein, dass diese auch zu neuen Mitgliedern führen können.

Digi-Thomas:

Meine Meinung zur Expo ist kurz und knapp dargestellt:

- weder war sie so schlecht, wie manche Teilnehmer es während der Ausstellung empfanden
- noch war sie so toll, wie sie jetzt bejubelt wird.

Ganz normal halt, aber auch das ist doch etwas Angenehmes.

Thomas:

Lukas hat es ganz besonders toll gefallen, er war abends fix und fertig und ging sofort schlafen.

Alfred:

Resümee zur EXPO insgesamt:

- Organisation und Ablauf sehr gut (abgesehen von der Nichtinformation vor der Ausstellung und fehlender Werbung
- guter Publikumszuspruch, sehr interessierte Besucher, viele Fotografen
- leider nur geringe Ausstellerzahl und wenig bis kein Rahmenprogramm, kein Buffet oder sonstige Verpflegungsmöglichkeit

Resümee zu unserer Ausstellung:

- Der Jubiläumsausstellung würdig. Harmonische Zusammenstellung mit Steyr als neuen Höhepunkt.
- Sehr positive Rückmeldungen von zahlreichen Zuschauern
- Wenig bis keine technischen Probleme
- Neuer Fahrmodus 'Zugstab' als Alternative zum Fahrplan oder freien Fahren ist durchaus brauchbar
- Ausstellungsfahrplan hat sich grundsätzlich bewährt.

- Der Lagerkoller ist diesmal fast ausgeblieben
- Auf und Abbau wird immer besser, alles und alle waren da und alle haben zusammengeholfen.
- Faller Car System in Großhollenstein kommt beim Familienpublikum sehr gut an
- Viele neue Kontakte

Meinungen für 2009:

Werner:

Ad 2009 (nach Prioritäten):

1. Bitte vor allem Ausstellungen machen, auf denen sich unsere Spendenkassa etwas füllen kann, heuer hatten wir rund 600,- EUR Cash-Ausgänge (Anhänger, Digital-Ergänzungs"bausteine", Benzin, Spenden, ...) und von den rund 150,- EUR Mitgliedsbeiträgen können wir uns nicht viel leisten ...
2. Ausstellung im Pinzgau (Mittersill, Krimml oder Zell) wäre ein Highlight
3. Neue Mitglieder - ich glaube, dass wir den einen oder anderen Neuzugang im Verein durchaus brauchen würden, auf den Ausstellungen sind wir personell immer ziemlich am Limit
4. Weitere Streckenmodule wären gut, v.a. mit Zusatz-Features (Autos, Verladestellen, Ausweichen, Zahnradbahn-Anschluss, Rollwagen-Umlademöglichkeit, beweglichen Features - muss ja kein Ringelspiel sein, ...)
5. Ausprobieren des freien Fahrens à la Siegi-Bekanntenkлуб

Christian:

Die Aussichten für 2009 seh ich voll positiv, auf Salzburg freu ich mich sehr, Gars wird auch nett und Pürner Events stehen sowieso weit oben auf der Eventliste...Unsere Gruppe ist nun so super positioniert, dass wir auch kleinere interne Konflikte locker weg stecken, also looooo ins Ausstellungsjahr 2009.....

Digi-Thomas:

Auch wenn ich selbst kein idealistischer Kinderbetreuer bin, wünsche ich für CHRISUs Hobby wieder Rücksichtnahme im Verein. CHRISU ist eben eine tragende Säule der Ausstellungstätigkeit und es ist ein Gebot der Fairness, auch seine Wünsche aufzunehmen. Ich erwarte das gleiche Vorgehen ja auch, was meine Bedürfnisse anbelangt. Wir sollten uns bald wieder durch diese Vielfalt, die Raum für jeden lässt, auszeichnen.

Eine Möglichkeit zur Spielgestaltung der Zukunft könnte sein, wie früher die Bahnhöfe zu besetzen und von da aus die Züge zu steuern, wobei ich einem "Hol-System" gegenüber einem "Sende-System" den Vorzug geben würde. Fdls würden dann halt die Adresse des zu fahrenden Tfzs benötigen und müssten diese erfragen, wenn sie einen Zug "holen" wollen.

Das wäre aber, wie einige noch ausstehende technische Erprobungen, in einer Test-Ausstellung auszuprobieren.

Thomas:

Zwei Dinge sind mir (als Neuling) aufgefallen:

Mittagspause könnte bei Besprechung und Planung vorab etwas weniger stressig ablaufen. Ich halte ja durch, aber mein Sohn wird bei leerem Magen etwas unleidlich...

Weniger ist mehr: Ein (ev. längerer) Fahrplanbetrieb pro Halbtage wäre gut, und das Fahren mit Signalstäben bringt auch recht viel Betrieb auf die Strecke!

Alfred:

- 'Lücken füllen' beim Ausstellungsfahrplan sowie Bahnhofsbesetzung und ebenfalls 'Lücken füllen' beim Zugstabfahren. Es zeigt sich, dass Fahrplan halt doch verbindlicher ist und beim freifahren bzw. Zugstabfahren die Tendenz, sich einmal kurz von der Anlage zu verabschieden, größer ist.
- Kinderspiel findet nur geringen Anklang innerhalb der Gruppe
- Noch gibt es abweichende Sichten über Art und Qualitätsziele, die durchaus zu Diskussionen führen
- Quartier war suboptimal

WICHTIGSTER PROGRAMMPUNKT FÜR KREMS, HIER EINE GEMEINSAME VORGEHENSWEISE FÜR 2009 ZU FINDEN

Lost and Found:

NOCH IMMER vermißt werden:

- Eine spitze Pinzette (von Thomas F)
- Ein gedecketer Güterwagen ÖBB-Waldviertel (Güterwaggon 10008)

Unsere nächsten Ausstellungen

In Reichenau wurden für 2009 zunächst folgende Ausstellungen beschlossen:

- Raum Pinzgau, Publikumsausstellung im Rahmen einer Veranstaltung der SLB. Wunschtermin Mai 2009. Thomas H. klärt mit Walter Stramitzer.
- Teilnahme am Pürner-Sommerfest, 4.Juli 2009
- Gars, im Rahmen der Garser Fahrtage, Wunschtermin Anfang September 2009. Dabei würden auch die HOe Bahner rund um Siegi eingeladen
- Ebelsberg, gemeinsam mit ARGE-S OÖ, November 2009

Darüberhinaus gab es noch Einladungen zu weiteren Ausstellungen

- Bad Vöslau, Frühjahr 2009
- Heizhausfest Kienberg, Frühjahr 2009
- Internationale Ausstellung in Budapest, Sommer 2009
- Schmalspur-Expo 2009 in Deutschland
- Payerbach und auch die Schule war von der Ausstellung sehr angetan und ist einer Neuauflage in ähnlicher Form interessiert
- In Reichenau gibt es eine kleine Gruppe Modellbahner, die die ehemaligen ROCO Ausstellungsanlagen betreibt, gelegentlich auch zugänglich macht und an einer gemeinsamen Ausstellung interessiert ist.

Neu:

- Alex hat Verbindungen nach Mistalbach aufgebaut und eine Einladung zur dortigen Adventveranstaltung
- Chrisu wurde eine Ausstellung um Ostern im Raum Retz angeboten
- Thomas hat Gespräche mit der SLB betreffs Ausstellung im Pinzgau geführt. Als Wunschtermin kristallisiert sich Pfingsten (30.5.-2.6.2009) heraus
- Einwand aus der Finanzabteilung, (auch) Ausstellungen mit zumindest Kostendeckung anzustreben.

WICHTIGES THEMA FÜR KREMS: WELCHE ART VON AUSSTELLUNGEN WOLLEN WIR IN 2009 DURCHFÜHREN UND WELCHE DER ANGEBOTE WOLLEN WIR ANNEHMEN?

Originaltext Alex:

Liebe Freunde, am Wochenende war ich in Mistelbach zur 30sten Kasperliade (klingt komisch, war es auch!). Egal, zumindest habe ich dort mit der Kulturobersten der Gemeinde Mistelbach gesprochen über eine ev. Ausstellung der Modulbaugruppe, da die Räumlichkeiten sicher jeden von uns zu Begeisterungsausrufen bringen werden (große Säle, viele Fenster, modern, schön und sauber). Besagt obertse Kulturfrau ist die (Schwieger-) Mutter einer uns befreundeten Familie, die von meiner Idee durchaus begeistert war und sich gut vorstellen kann, uns im Zuge der alljährlichen Weihnachtsausstellung (ab 2009) zu integrieren, Platz nach belieben. Mir ist schon klar, dass wir für 2009 uns vor lauter Anfragen und potentieller Termin kaum erwähnen können, dennoch bringe ich auch diese (wirklich schöne) Lokalität ins "Spiel" als neue Möglichkeit. Wir können das dann ja am 11.11. (findet das Terffen statt?) noch diskutieren. Frau Ruso (so heißt die sehr aufgeschlossene Dame) kann ich jederzeit über unsere Intentionen informieren und sie wird sicher auch nicht böse sein, wenn wir erst 2010 kommen, schön wärs dennoch...

Originaltext Chrisu

.... ein weitere Event würde sich um die Osterzeit 2009 in Retz anbieten. Konnte am Samstag dafür Interesse orten. Wollen wir???? Lokal wäre das Rathaus und soll groooooosssssss sein. Mehr kann ich leider nicht sagen weil ich an ungelegten Eiern nicht gern herumbastle. Also wenn in der näheren Auswahl so auch von mir mehr Fakten. Alles klar???

Originaltext Thomas:

Nach einem langen, schönen Wochenende im Pinzgau bin ich nun wieder zurück und schaue mir gerade die Schularbeiten meiner beiden Klassen an.

Vor Ort gab es zwar kaum Möglichkeit mit W. Stramitzer zu reden, aber per Email haben wir die Terminfrage für eine Ausstellung diskutiert. er würde uns Pfingsten 2009 vorschlagen, u.a. auch deswegen, weil an drei Tagen hintereinander Dampfzüge und der neue Nationalparkzug unterwegs wären. Was hältst du davon?

Sonstiges:

Basteltreffen

Nächster Termin: 29.11. bei Alex

Verteiler:

Keine Neuigkeiten

Mitglieder:

Keine Neuigkeiten

Modulmängel:

Zur Erinnerung:

- In Reichenau sind nur zwei ernsthafte Probleme aufgetreten, und zwar die Weichen in Oppo und Mauterndorf - aber Christian und Chrisu kennen ja mittlerweile ihre Module von unten....
- Großhollensten: Hier wäre an jedem Bahnhofsende noch eine zusätzliche XPressNetbuchse echt gut.. Ebenso ein XpressNet-Kabelanschluß
- Steyr: Auch hier sind XpressNetbuchsen knapp, an den Endmodulen weiß nur Michael, wie die Standardleitungen anzuschließen sind...
- Beschriftung der Module wurde in Reichenau einseitig erneuert. zweite Seite steht noch aus
- Modulbeschreibungen wurden teilweise überarbeitet, einiges fehlt noch. Die neuen Aufsteckschilder wurde von den Besuchern sehr gut angenommen
- Vereinsbeschreibungen, sind jetzt ziemlich fertig - Hedi möchte noch den Folder durchsehen

Modulbauerisches:

Modulbauerische Neuigkeiten wurden mir nicht zugetragen. ALLERDINGS: wie das Foto zeigt, sind die Bauarbeiten in Mauterndorf abgeschlossen und der planmäßige Rollwagenbetrieb wurde aufgenommen:



Weichen:

Bostjan bietet die Weichen zu 30 Euro plus Versand (7 Euro) an.

Siegi hat eine Weichenlehre angefertigt und Musterweichen fertigen lassen. Mittlerweile gibt es laut Siegi bereits ein Dutzend Weichen aus dieser Fertigung, Preis ca 25 Euro, in bester Qualität. Musterweichen hoffentlich in Krems zu bestaunen.

Homepage:

<http://www.schmalspur-modulbaugruppe.at/page/index/>

Kein Veränderungen

Verein:

- Christian hat Vereins - Gilets gekauft
- Digi-Thomas hat eine Bügelvorlage für T-Shirts zur Verfügung gestellt

Module:

Keine Neuigkeiten

Digitales:

- Auslesen der CVs bis 1024 via Programmiergleis ("Pro C") : Dazu ist ein Update der Zentrale UND der Handregler/PC Interfaces erforderlich. Laut Lenz:
Das Update der LH90 ist kostenlos, sofern der Softwarestand 3.4 oder 3.5 (Das können Sie am einfachsten feststellen, indem Sie das Westernkabel abziehen und während dem neu einstecken die Taste 1 gedrückt halten. Wird dann die Version angezeigt, ist das Update kostenlos.)
LH100 kosten 30,- Euro von 3.0 auf 3.6 oder 50,- Euro bei Versionen kleiner 3.0. Das Update der LZV100 von 3.x auf 3.6 ist kostenlos.

Entscheidung in Krems erforderlich, wie wir weitertun wollen

Zur Erinnerung:

- Die ROCO Regler haben sich in Reichenau eigenartig verhalten (RC 13).
- Unsere Fahrzeuge weisen ziemlich unterschiedliche Tastenbelegung hinsichtlich Sonderfunktionen (Ton, Rangiergang) auf. Thomas wird einen Vereinheitlichungsvorschlag machen, der dann als Empfehlung für alle verwendet werden sollte.

Partnervereine:

Wachauer Modulbaugruppe <http://wachau.stellwerk.info/>

Eisenstädter Modellbaugruppe <http://www.eisenbahnfreunde.at/> Bei den Eisenstädtern wurde am letzten Treffen ein Bildbericht unserer Ausstellung gezeigt

Modellbauzentrum Gars <http://www.modellbauzentrum-gars.at/>

Modellbahn, Modellbau:

Neue Version der Sammlersoftware Modellbahnsammlung Pro 4 (Info von Siegi)

Mit Modellbahnsammlung pro können Sie kleine, mittlere und große Modellbahnsammlungen unabhängig von Spurweite und Hersteller verwalten. Das Programm erleichtert Ihnen das Katalogisieren Ihrer Sammlung. Fehlende Sammelobjekte können in der Datei "Suchliste" verwaltet werden. Ihre verkauften Modelle werden in der Datei "Verkäufe" übersichtlich dargestellt. Per Mausklick verschieben Sie Ihre Sammelobjekte von der Suchliste in Ihre Sammlung bzw. von Ihrer Sammlung in die Datei "Verkäufe". Durch die Trennung in die Kategorien Dampfloks, Dieselloks, Eloks, Triebwagen, Personenwagen, Güterwagen, Zubehör und Zugsets haben Sie eine schnelle und geordnete Übersicht über Ihre Sammlung. Sie haben die Möglichkeit weitere Kategorien hinzuzufügen.

Das Programm ist leicht zu handhaben und auch für Computeranfänger geeignet. Das Einfügen von Bildern ist einfach und Formatunabhängig. Das Einfügen von Bildern ist einfach und Formatunabhängig. Es können bis zu 4 Bilder eingefügt werden.

Für das Ausdrucken der Daten stehen mehrere übersichtliche Listen und Tabellen zur Verfügung.

Weiterhin kann jedes Modell in Formularform ausgedruckt werden.

Die Beschriftung der Datenfelder kann durch den Benutzer geändert werden. Aus der internen Adressverwaltung können die Adressen direkt im Internet aufgerufen werden. Wichtige Termine können in der Terminliste vermerkt werden.

Demoversion: [Download www.sammlersoftware.de](http://www.sammlersoftware.de)

Systemvoraussetzung:

Intel Pentium ab 1 GHz

Windows 2000, Windows XP, Windows Vista

512 MB Arbeitsspeicher

Festplattenspeicher 100 MB

CD- oder DVD-Laufwerk

Info zum Thema ROCO Radierer (Info von Siegi)

Es war 2001 als sich einige Modelleisenbahner trafen und beschlossen eine Modulanlage zu bauen man wählte als Grundlagen die Schmalspurbahn in H0e. Doch bevor man mit dem Bau begann gingen die ersten Diskussionen an wegen Modulgröße, Schienen und Weichen im Selbstbau mit Schienenprofil Code 40 usw. Nach einigen Diskussionen einigte man sich auf Code 55 und einige wenige wählten Code 40, man begann mit dem Bau der Module und den Bahnhöfen es ging alles schnell von der Hand man hatte zwei Modellbahner die bauten exzellente Weichen. Man stellte so manchen Modul und Bahnhöfe fertig (Anmerkung: ich habe auch bei einigen Modulen Hand angelegt) und man konnte die Modulbahn im Jahre 2002 das erste Mal testen und noch im selben Jahr noch auf zwei Ausstellungen diese herzeigen.

Anfang Oktober kam bei mir ein Hilfeschrei dieser Gruppe Modelleisenbahner bei mir an, man habe Probleme mit der Modulanlage man braucht dringend Rat. Man vereinbarte einen Termin Mitte Oktober um das Problem zu diskutieren.

Was war geschehen, die Modulanlage war ca. 6 Jahre im Einsatz und bei der letzten Ausstellung im September traten auf einmal Probleme beim Fahrbetrieb auf. Anfänglich glaubte man die Radsätze seien defekt das Rollmaterial hat einen Fehler. Am Ende der Ausstellung wurde die Anlage abgebaut und nach Hause transportiert und geprüft warum das Problem aufgetreten ist. Der Fehler war bei einigen Strecken- und Bahnhofmodulen schnell gefunden. Was war es?????. Es war folgendes passiert bei den Modulen mit Code 40 waren die Profile nur mehr stellenweise 0,5mm hoch und bei den Code 55 nur teilweise 0,90mm und teilweise noch schwächer. Warum können sich Schienenprofile innerhalb von 6 Jahren so stark abnutzen, der Schuldige war schnell gefunden, es ist der Schienenrubber. Dieser ist zwar ein Radiergummi jedoch mit Schleifeffekt und wenn man eine Modulanlage im Betrieb hat dann müssen auch die Schienen gereinigt werden und das geschah auf dieser Anlage mit den Schienenrubbern.

Nach der ersten Analyse der Anlage steht fest die Gleise auf den Streckenmodulen lassen sich mit etwas Aufwand auswechseln nur bei den Bahnhofsmodulen wird die Sache schwierig.

Darum möchte ich euch sagen niedrige Schienenprofile für Dauerbetrieb sind einfach nicht geeignet wenn man sie mit schleifenden Mitteln reinigt, oder nur dann wenn man das Reinigungsverfahren verändert und kein schleifendes Verfahren anwendet. Ich möchte euch an Hand von diesen Beispiel zeigen was passieren kann, ich kann und möchte auch keinen hindern seine Module mit niedrigen Schienenprofile zu bauen, es ist jeden selbst überlassen was er tut. Wenn ihr noch Fragen habt zu diesen Thema einfach anrufen. Siegi

Sonderbedruckungen HOe Modelle (Info von Alex)

<http://modell-bauer.npage.at/>

http://modell-bauer.npage.at/link_58257826.htm

AUF WIEDERSEHEN IN KREMS!

LG

Alfred